



## Verselbständigung für Jugendliche und junge Erwachsene (Verselbständigungs- Intensiv-Training)

*Aller Anfang ist schwer!*

### Zielgruppe

- ✚ Jugendliche ab 16 Jahren (in besonderen Ausnahmefällen auch jünger)
- ✚ Junge Erwachsene, die im Rahmen der Jugendhilfe gefördert werden
- ✚ Jugendliche mit Lernbehinderungen, Lernstörungen oder seelischer Behinderung
- ✚ Jugendliche in allen Schulformen
- ✚ Jugendliche und junge Erwachsene mit besonderer medizinischer Problematik

### Rahmenbedingungen

- ✚ Extensives Angebot lt. Rahmenvertrag
- ✚ Gesetzliche Grundlagen: § 27, § 34, § 35 a, § 36, § 41 SGB VIII
- ✚ 16 Plätze
- ✚ 5 pädagogische Fachkräfte (Sozialpädagogen und Erzieher mit Zusatzqualifikationen in den Bereichen „FIM“, Suchterkrankungen, Betreuung von Mutter und Kind, Arbeit mit Migranten)
- ✚ Ein Stufenmodell mit 3 unterschiedlichen Wohnformen:
  - eine Wohngemeinschaft mit 4 Plätzen, Außengebäude Gudenuer Weg 124
  - eine Wohngemeinschaft mit 4 Plätzen im Haus Marienheim, Kaiser-Karl-Ring 10
  - 5 Einzelapartments mit Küchenzeile, Bad und WC innerhalb der Einrichtung Gudenuer Weg 142 (Stammhaus)
  - 2 Einzelapartments mit gleicher Ausstattung, Gudenuer Weg 124
  - Einzelapartments zur Vermietung im Gudenuer Weg 124, Betreuung über Fachleistungsstunden
- ✚ Eine Aufnahme ist je nach Bedarf und Können des Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen in jeder einzelnen Stufe möglich. Bei Bedarf übernehmen die Pädagogen auch die Betreuung in externen Wohnungen



### Ziele

- ✚ Entwicklung einer beruflichen und schulischen Perspektive
- ✚ Sicherung des Lebensunterhaltes
- ✚ Eigenständige Lebensführung
- ✚ Entwicklung und Stärkung der eigenen Kompetenzen
- ✚ Verantwortung für sich und andere übernehmen

### Arbeitsschwerpunkte/ Methoden/ Charakteristika

- ✚ Die Betreuung erfolgt nach Terminabsprache, das Büro der Betreuer ist eine lockere soziale Anlaufstation. Die Betreuer sind nicht über Nacht vor Ort. Für Notfälle steht den Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine 24-stündige Rufbereitschaft zur Verfügung.
- ✚ Unterstützung zum Erlangen eines Schulabschlusses,
- ✚ Hilfe bei der Berufsfindung, Arbeits- und Ausbildungsplatzsuche
- ✚ Training Haushaltführung, Finanzplanung,
- ✚ Erledigung von Anträgen und Behördengängen
- ✚ Intensive Betreuung in Krisen/Hinführung und Begleitung zu Therapiemaßnahmen
- ✚ Hilfe bei der Bearbeitung von Suchtproblematik
- ✚ Integration von ausländischen Jugendlichen
- ✚ Elternarbeit/Arbeit mit Angehörigen soweit erforderlich/möglich
- ✚ Hinführung zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung
- ✚ Intensive Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit, der Jugendwerkstatt, der Jugendberufshilfe und anderen Anbietern

### **Kontakt**

Maria im Walde  
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
Gudenuer Weg 142  
53127 Bonn

Tel.: 0228/ 28998-0 (Zentrale)  
Mail: [info@maria-im-walde.de](mailto:info@maria-im-walde.de)  
Fax: 0228/28998-199

Home-Page: [www.maria-im-walde.de](http://www.maria-im-walde.de)

### **Ansprechpartnerinnen**

Gisela Grosse-Iser  
[G.Grosse-Iser@maria-im-walde.de](mailto:G.Grosse-Iser@maria-im-walde.de)  
Durchwahl: 0228/28998-124

Gregor Specht  
[G.Specht@maria-im-walde.de](mailto:G.Specht@maria-im-walde.de)  
Durchwahl: 0228/28998-274